



23/04/13

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates** der Marktgemeinde Gaweinstal am
22.05.2013 im Sitzungssaal der Marktgemeinde Gaweinstal.

Beginn: 19:07 Uhr

Ende: 20:08 Uhr

Anwesende:

Bgm.	Richard	SCHOBER			
Vizebgm.	Ferdinand	BAMMER	gGR	Johannes	RABENREITHER
gGR	Johann	FIDLER	gGR	Monika	ARTHABER
gGR	Ing. Wolfgang	HACKL	GR	Maria	KOCH
gGR	Thomas	WIMMER	GR	Erwin	SCHOBER
GR Mag. (FH) Johann		PLACH	GR	Markus	HOLZMANN
GR	Reinhard	WÜRZL	GR	Johann	KUZDAS
GR	Heidelinde	ESBERGER			
GR	Josef	STELZL			
GR	RegR Herbert	KIENAST			
GR	Josef	WEINMAYER			
GR	Ing. Bernhard	EPP			
GR	Dipl.-Ing. Michael	REITTER			

Entschuldigt waren:

gGR	Mag. Johannes	BERTHOLD	GR	Ing. Mag. Hubert	KUZDAS
GR	Monika	WALZER	GR	Rainer	HICKL

Unentschuldigt waren: -

Außerdem waren anwesend:

VB Gerald SCHALKHAMMER – als Schriftführer

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung
Siehe Einladung vom 14.05.2013



23/04/13

EINLADUNG

Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte werden zu der am
Mittwoch, 22. Mai 2013, um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal der Marktgemeinde Gaweinstal stattfindenden
GEMEINDERATSSITZUNG
eingeladen.

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Genehmigung und Fertigung des letzten Sitzungsprotokoll
2. Bericht über die Vorstandssitzung vom 06.05.2013
3. Ortsdurchfahrt Gaweinstal
4. Radweg – Höbersbrunn – Atzelsdorf – Gaweinstal
5. Ansuchen Grundpacht – Stanic – KG Gaweinstal
6. Ansuchen Grundpacht – Seltenhammer – KG Martinsdorf
7. Kaufverträge, Treuhandvereinbarungen – Kavan – Rohrböck – KG Martinsdorf
8. Errichtung sowie Finanzierung eines Jugendheimes – KG Schrick

Triftige Gründe für ein Fernbleiben von der Sitzung sind unverzüglich dem Bürgermeister bekannt zu geben.

Gaweinstal, 14.05.2013

F.d.R.d.A. *Schalkhammer*



Marktgemeinde Gaweinstal

Richard Schober
Bürgermeister



1. Dringlichkeitsantrag

gemäß § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973

Bgm. Richard Schober bringt vor Beginn der Sitzung schriftlich einen Dringlichkeitsantrag zum Thema **Vergabe Dichtheitsprüfung und Kanalbefahrung, ABA und WVA Gaweinstal, BA15**, ein.

Er erörtert seinen Dringlichkeitsantrag.

Der Antrag lautet: Bgm. Richard Schober beantragt hiermit die Aufnahme des Punktes **Vergabe Dichtheitsprüfung und Kanalbefahrung, ABA und WVA Gaweinstal, BA15**, in die Tagesordnung.

Danach führt der Vorsitzende die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch –
Beschluss: Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dem Antrag wird daher die Dringlichkeit zuerkannt und die Aufnahme sowie Beratung des Punktes **Vergabe Dichtheitsprüfung und Kanalbefahrung, ABA und WVA Gaweinstal, BA15** in der Tagesordnung unter TOP 9 bewilligt.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Der Vorsitzende Richard Schober eröffnet die Gemeinderatssitzung, nimmt die Begrüßung vor und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: Genehmigung und Fertigung des letzten Sitzungsprotokolls

Der Vorsitzende verweist auf die Zustellung des Sitzungsprotokolls vom 08.04.2013, 22/03/13, und stellt den Antrag, dass im Falle keiner schriftlichen Vorbringen von Einwänden gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung, das Sitzungsprotokoll genehmigt und unterfertigt werden soll.

Es langte kein schriftlicher Einwand ein, weshalb das Sitzungsprotokoll vom 08.04.2013, 22/03/13, **als genehmigt** gilt.

TOP 2: Bericht über die Vorstandssitzung vom 06.05.2013

TOP 2.1: Genehmigung und Fertigung des letzten Sitzungsprotokolls

Das Sitzungsprotokoll der Vorstandssitzung vom 13.03.2013 wurde einstimmig genehmigt.

TOP 2.2: Gutachten über Spielplätze – Reparaturkosten – Neuanschaffungen – MG Gaweinstal

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig die Neuanschaffungen sowie Reparaturen durch die Firma Linsbauer in der Kostenhöhe von € 2.154,78 exkl. MWSt.

TOP 2.3: Reitwege in der MG Gaweinstal

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass die von den ersuchenden Personen angeführten Wege, auf denen das Aufbringen von Fräsmaterial beabsichtigt war, in der Prioritätensetzung zurückgereiht werden.

TOP 2.4: Ansuchen Grundpacht – Stanic – KG Gaweinstal

Wird in der heutigen Gemeinderatssitzung behandelt.



TOP 2.5: Ansuchen Grundpacht – Seltenhammer – KG Martinsdorf

Wird in der heutigen Gemeinderatssitzung behandelt.

TOP 2.6: Asphaltierung Sonnengasse – KG Martinsdorf

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass alle Tätigkeiten bis auf die Vergabe der Sommergasse sowie der Ausfahrtstropete in der KG Martinsdorf an die Firma Leithäusl entsprechend des Sachverhaltes beschlossen werden. Betreffend Sonnengasse sind noch zwei weitere Kostenvoranschläge und hinsichtlich der Ausfahrtstropete ein weiterer Kostenvoranschlag einzuholen.

TOP 2.7: Teilungsplan – Reiter – Stoik – FF Schrick – KG Schrick

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass der Teilungsplan dahingehend geändert werden möge, dass das Grundstück 49/1 mit der Figur 1 und das Grundstück .433 ebenfalls mit der Figur 1 vereinigt sowie die Figur 1 analog zu der Grundstücksgrenze zwischen 49/1 und 49/2 geteilt wird.

TOP 2.8: Anbot für Urnenhain – KG Schrick

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass die Schrickler Ortsvertreter selbst eine Schablone anfertigen sollen und die Materialkosten von der Gemeinde Gaweinstal zur Anfertigung der Schablone sowie des Urnenhain übernommen werden. Des Weiteren möge die Friedhofsgebührenordnung in Bezug auf Urnengräber geprüft werden.

TOP 2.9: Festlegung und Beratung der TOP für die öffentliche GR-Sitzung

TOP 2.9.5: Verlegung der Bushaltestelle – Sicherungsmaßnahmen – Hoberdorfer Straße – KG Schrick

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass die vorliegenden Angebote aufgrund der großen Differenz zu der Kostenschätzung der STBA 3 von der STBA 3 geprüft werden sollen.

TOP 2.10: Vorbringen des Bürgermeisters

2.10.1: Windenergie – ÖKOWIND

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass der Widmung für eine weitere Windradanlage in Schrick und Höbersbrunn zugestimmt wird und ÖKOWIND die Kosten unseres Raumplaners zu tragen hat.

2.10.2: Türen Gemeindezentrum – KG Pellendorf

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass die Mehrkosten in der Höhe von rund € 600,- durch die Gemeinde übernommen werden.

2.10.3: Fremdpersonal für den Bauhof

Der Vorsitzende berichtete, dass das Unternehmen LOK IN zukünftig für Grünarbeiten zu Kosten in der Höhe von € 10,- pro Stunde (€ 8,-/h für Arbeitskraft und € 2,-/h für Maschine) herangezogen werden. Ebenso werden ab 01.06.2013 zwei Personen vom AMS aufgenommen. Hier gibt es spezielle Förderungen, die die Lohnkosten der Arbeitskräfte senken.



2.10.4: Sanierung Kapelle – KG Atzelsdorf

Der Vorsitzende berichtete, dass der DEV Atzelsdorf bereit ist, bei der Finanzierung der Kapelle in Atzelsdorf mitzuwirken. Das Material beim Lagerhaus für die Sanierung kostet rund € 900,- und die Malerkosten rund € 1.750,-. Hinsichtlich der Dachdeckerkosten sind zumindest zwei Kostenvoranschläge einzuholen. Von der OMV wurden für die Sanierung der Kapelle € 5.000,- zur Verfügung gestellt. Außerdem ist beim Bundesdenkmalamt eine Förderung für die Sanierung der Kapelle zu beantragen. Bei einer Förderzusage sollten 15% der Gesamtkosten von dem BDA übernommen werden. gGR Ing. Hackl gibt an, dass er eine genaue Kostenaufstellung an die Gemeinde Gaweinstal übermitteln wird.

2.10.5: Beschwerde betreffend Güterweg hinter ASTORIA-Halle – KG Schrick

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass ein generelles Fahrverbot, ausgenommen landwirtschaftliche Fahrzeuge und Radfahrer, verordnet werden.

2.10.6: Erwerb Gemeindegrund Kellergasse zwischen Parz. 235 und 234 – Mag. Sabine Stoiber – KG Pellendorf

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass derzeit ein Wegprojekt in der Kellergasse betrieben wird, bei dem die Entscheidung abzuwarten ist, da ansonsten dieses Wegprojekt bei einem Grundverkauf scheitern könnte.

GR Ing. Bernhard Epp nimmt ab sofort an der Gemeinderatssitzung teil. (19:19 Uhr)

2.10.7: Geburtshaus in Verbindung mit einem Ort der Begegnung – KG Gaweinstal – Laila Semmler-Zakeri

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass einer Vermietung des Objektes in der Oberen Berggasse inklusive Spielplatz in der KG Gaweinstal zum Zwecke der Installierung eines Geburtshauses in Verbindung mit einem Ort der Begegnung grundsätzlich zugestimmt wird. Weitere Verhandlungen können geführt werden.

TOP 2.11: Vorbringen der Vorstandsmitglieder

2.11.1.: gGR Fidler

2.11.1.1.: Radweg bei Tennisplatz – KG Höbersbrunn

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass der Radweg dringend saniert und das kaputte Brückengeländer sofort repariert wird.

2.11.2.: gGR Mag. Berthold

2.11.2.1.: Schwerverkehr – Kellergasse – KG Martinsdorf

gGR Mag. Berthold berichtet, dass die Kellergasse vom Schwerverkehr genutzt wird und die Kellerröhren, die unter der L3031 liegen, nicht für diesen ausgerichtet sind. Momentan wurde der BH-Mistelbach der Sachverhalt mitgeteilt und auf eine Rückantwort gewartet.

2.11.2.2: Flurdenkmäler – Datenbank – online Freischaltung

gGR Mag. Berthold berichtet, dass die Flurdenkmälerdatenbank online freigeschaltet wurde. Er schlägt für Familie Popp, die hauptverantwortlich bei der Erstellung dieser Datenbank waren, die Auszeichnung „Dank und Anerkennung“ von der Gemeinde vor.



2.11.3.: gGR Ing. Hackl

2.11.3.1.: Verkehrszeichen (Vorrang geben) – Schulweg/Dorfstraße – KG Atzelsdorf

Der Gemeindevorstand hat einstimmig beschlossen, dass das Verkehrszeichen „Vorrang geben“ bei der Kreuzung Schulweg/Dorfstraße getauscht wird.

2.11.4.: gGR Arthaber

2.11.4.1.: Urgenz: Radständer bei Bushaltestelle – KG Atzelsdorf

gGR Arthaber urgiert, dass noch kein zusätzlicher Radständer bei der Bushaltestelle in Atzelsdorf angeschafft wurde. Dies ist deshalb, da der Ansprechpartner für gGR Ing. Hackl mittlerweile die Bank verlassen hat. gGR Fidler wird nun bei seinem Dienstgeber um einen entsprechenden Fahrradständer ansuchen.

2.11.4.2.: Radständer bei Feuerwehrhaus – KG Atzelsdorf

gGR Arthaber berichtet, dass auch beim Feuerwehrhaus in Atzelsdorf ein Fahrradständer sinnvoll sei und angeschafft werden möge. Hier soll von der Gemeinde Gaweinstal ein stabiler Fahrradständer angeschafft werden.

2.11.4.3.: Datumsangaben bei Verordnungen in Gemeindevorstandsprotokollen

Der Gemeindevorstand beschloss einstimmig, dass bei den im Gemeindevorstandsprotokoll angeführten Verordnungen keine Datumsangaben gemacht werden.

2.11.5.: Vizebgm Bammer

2.11.5.1.: Mappenberichtigung – Robert Schreitl – Scheune neben Aufbahrungshalle – KG Schrick

Vizebgm Bammer berichtet, dass bei der Scheune von Herrn Robert Schreitl Grundstücksbesitzverhältnisse bestehen, die berichtigt gehören. Er wird sich vom Bauamt die derzeitige Situation ausdrucken lassen und eine Mappenberichtigung mit dem Bgm. besprechen bzw. andeuten.



TOP 3: Ortsdurchfahrt Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt mit dem kombinierten Geh- und Radweg nicht durchgeführt wird.

Es werden drei weitere Varianten angedacht.

Variante 1: Es wird ein Gehweg alleine errichtet. Dies hätte die Folge, dass es mehr Parkplätze und mehr Grünflächen gäbe. Die Fahrbahnbreite würde 7m und die Planungskosten zwischen € 3.000,- und € 4.000,- betragen.

Variante 2: Der Radweg würde auf jeder Straßenseite mit einer Breite von 1,75m mittels einer Markierung gekennzeichnet werden. Diese Markierung darf von den Verkehrsteilnehmern überfahren werden. Die Straße hätte keine Mittelleitlinie. Die Fahrbahnbreite würde 5m und die Planungskosten rund € 9.000,- betragen. Diese Variante hätte zur Folge, dass der Unterbau sowie die Einbauten teurer wären, da sie teilweise unter der Fahrbahn liegen.

Variante 3: Diese Variante beinhaltet einzig und allein eine Fahrbahnbreite von 8m. Die Planungskosten würden so wie bei Variante 1 zwischen € 3.000,- und € 4.000,- betragen.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge über die einzelnen Varianten beraten und einen Ausführungsbeschluss fassen.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt, dass Variante 1 mit einem alleinigen Gehweg zur Ausführung gelangt. Mit dieser Ausführung entstehen noch mehr Parkplätze und Grünflächen. Die Straßenfahrbahnbreite beträgt bei dieser Gestaltungsform 7m. Die Planungskosten von € 3.900,- brutto sowie die Vergabe der Umplanung an die Firma IBBS werden ebenfalls beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür (ÖVP und gGR Rabenreither, GR Koch, GR Schober, GR Holzmann, GR Kuzdas)
1 Stimmenthaltung (gGR Arthaber)



TOP 4: Radweg – Höbersbrunn – Atzelsdorf – Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass das Radwegenetz weiter ausgebaut werden soll. Jener Ausbau soll in zwei Abschnitten erfolgen, wobei im heurigen Jahr ausschließlich Abschnitt 1 umgesetzt werden würde.

Abschnitt 1 kostet bei einer Fahrradwegbreite von 2,5 Meter € 107.000,-. Hierfür gäbe es vom Land NÖ eine Förderung, die sich „Radweg außerorts“ nennt. Sie gestaltet sich so, dass das Land NÖ von den Gesamtkosten zwei Drittel fördert und das restliche Drittel die Gemeinde selbst zu finanzieren hat.

Der Vorsitzende vertritt die Meinung, dass ein Radweg mit einer Ausführung von 3m Breite sinnvoller ist. Hier würden die Kosten insgesamt € 128.000,- betragen. Da das Land NÖ jedoch nur eine Breite bis zu 2,5m fördert, müsste die Gemeinde den zusätzlichen halben Meter zur Gänze allein finanzieren.

Die Gemeinde hätte bei einer Breite von 2,5 Meter Kosten in der Höhe von rund € 36.000,- und bei einer Breite von 3m rund € 57.000,- zu tragen.

Bgm. Richard Schober berichtet weiter, dass über die Schiene Güterwegebau eventuell nochmals eine Förderung von rund € 20.000,- lukriert werden könnte. Hier muss eine genaue Abklärung stattfinden.

Die Gemeindegeldkosten sind auf alle Fälle im 1. Nachtragsvoranschlag 2013 (1. NAVA) zu berücksichtigen.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, dass der 1. Abschnitt des Radwegeausbaus – Höbersbrunn – Atzelsdorf – Gaweinstal – durchgeführt und die anfallenden Gemeindegeldkosten für einen Radweg mit der Breite von 3m übernommen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Ansuchen Grundpacht – Stanic – KG Gaweinstal

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass Herr Vito STANIC entgegen seines ursprünglichen Kaufansuchens vom November 2012 nun den Antrag, die Fläche zwischen den beiden Grundstücken .525 und .526 im Ausmaß von rund 20m² zu pachten, stellte.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass Vito STANIC die Fläche zwischen den beiden Grundstücken .525 und .526 im Ausmaß von rund 20m² zu einem Preis von € 20,- pro Jahr auf eine Dauer von fünf Jahren pachten kann.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 6: Ansuchen Grundpacht – Seltenhammer – KG Martinsdorf

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass OV Josef Mittermayer nach einem durchgeführten Lokalaugenschein schriftlich mitteilte, dass die Verpachtung der Parzelle 1/23 mit einer Fläche von rund 300m² an Herrn Reinhard Seltenhammer befristet auf jeweils ein Jahr in Ordnung ginge.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass Reinhard SELTENHAMMER die Parzelle 1/23 mit einer Fläche von rund 300m² befristet auf jeweils ein Jahr zu einem Preis von € 50,- pro Jahr pachten kann.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Kaufverträge, Treuhandvereinbarungen – Kavan – Rohrböck – KG Martinsdorf

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass zwischen der MG Gaweinstal und dem Käufer Mag. Stefan Michael Kavan hinsichtlich des Grundstückes Nr. 2174 mit einer Fläche von 1003m² sowie den Käufern Heide und Rupert Rohrböck hinsichtlich des Grundstückes Nr. 2182 mit einer Fläche von 1003m² vom Notar Dr. Christian Neubauer die entsprechenden Kaufverträge und Treuhandvereinbarungen vorliegen, die vom Gemeinderat zu beschließen sind.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die vorliegenden Kaufverträge sowie Treuhandvereinbarungen, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Errichtung sowie Finanzierung eines Jugendheimes – KG Schrick

Sachverhalt:

Der Vorsitzende berichtet, dass die Errichtung des Jugendheimes in Form von Container Kosten in der Höhe von € 147.000,- beträgt. Die Gemeinde stellt insgesamt € 45.000,- zur Verfügung (€ 15.000,- Überschuss 2012, € 15.000,- 2013 und € 15.000,- Vorauszahlung für das Jahr 2014 – wird im Nachtragsvoranschlag berücksichtigt). Die restliche Summe wird durch Förderungen, Eigenmittel der Jugend sowie Darlehen finanziert. Für das erforderliche Darlehen in der Höhe von € 50.000,- soll die Gemeinde die Bürgschaft übernehmen.

Antrag des Gemeindevorstandes an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge mit der Jugend Schrick einen Bestandsvertrag, die Bürgschaft für ein Darlehen zur Errichtung des Jugendheimes in Schrick in der Höhe von € 50.000,- sowie die Finanzierung in der Höhe von € 45.000,- in der Form, wie im Sachverhalt beschrieben, beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 9: Dringlichkeitsantrag: Vergabe Dichtheitsprüfung und Kanalbefahrung, ABA und WVA Gaweinstal, BA15

Sachverhalt:

Der Bürgermeister berichtet, dass unser Ziviltechnikerbüro Dr. Lang ZT-GmbH für die Dichtheitsprüfungen von neu errichteten Kanalleitungen/Wasserleitung und Schächten inklusive TV-Kontrolle für die Errichtung der ABA und WVA Gaweinstal BA15 eine Ausschreibung durchführte. Vier Firmen (Fa. Kanalcheck-Zauner aus Leonding, Fa. Strabag aus Loosdorf, Fa. ETR aus Grünbach und Fa. Kanal-Control aus Wilhelmsburg) haben ein Anbot abgegeben. Nach Prüfung der einzelnen Angebote lautet der Vergabevorschlag unseres Ingenieurbüros wie folgt:

Seitens des Prüfers wird daher vorgeschlagen, die Dichtheitsprüfungen von neu errichteten Kanalleitungen/Wasserleitung und Schächten inkl. TV-Kontrolle für die Errichtung der ABA und WVA Gaweinstal BA15 an den Billigstbieter, der Firma Kanal-Control, Sonnenberg 39, 3150 Wilhelmsburg zu einem Gesamtpreis von € 29.455,- exkl. Ust. zu vergeben.

Antrag des Vorsitzenden an den Gemeinderat:

Der Gemeinderat möge die Dichtheitsprüfungen von neu errichteten Kanalleitungen/Wasserleitung und Schächten inkl. TV-Kontrolle für die Errichtung der ABA und WVA Gaweinstal BA15 an den Billigstbieter, der Firma Kanal-Control, Sonnenberg 39, 3150 Wilhelmsburg zu einem Gesamtpreis von € 29.455,- exkl. Ust. vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Bürgermeister

Vertreter der ÖVP

Vertreter der FPÖ

Vertreter der SPÖ

Schritfführer